

Allgemeine Rundschau = Échos

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Kinema**

Band (Jahr): **9 (1919)**

Heft 1

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

juristische Person wird der Neugestaltung der kommenden Dinge ein Mitspracherecht haben.

Das einige leitende Gedanken!

Aufgabe der kommenden Wochen wird es sein, aus dieser mehr theoretischen Neubetrachtung praktische Konsequenzen zu ziehen.

Allgemeine Rundschau = Echos.

„Der Tod Oesterreich-Ungarns.“

„Der Tod Oesterreich-Ungarns“ heisst, wie wir deutsch-österreichischen Tageszeitungen entnehmen, der neueste und in seiner Aufmachung grandioseste Film der Kroata-National-Film-Gesellschaft. Der Film soll bereits in den Theatern von Agram vorgeführt werden. Man hat hier offenbar dem Böwen das Fell abgezogen, bevor er recht getötet war.

Zusammenlegung von drei der grössten österreichischen Filmfabriken.

Aus Wien wird uns die Zusammenlegung der drei bekannten Firmen Sascha-Filmfabrik, Sascha-Meister-Filmfabrik und Philipp und Preßburger gemeldet. Die Zusammenlegung ist allem Anscheine nach ein Produkt der Umwälzungen, die durch die Aufteilung von Oesterreich-Ungarn für die Oesterreichische Filmindustrie bedungen werden.

„Fräulein Tipp-Tipp“,

das neue Lustspiel der Rheinischen Lichtbild-Aktiengesellschaft, wird an Stelle des durch Krankheit verhinderten Robert Doffler von Herrn Arno Stange in Szene gesetzt.

* * *

Wie uns unser Wiener Korrespondent telegraphisch mitteilt, ist in Wien ein Kinorat gegründet worden, dem Vertreter aller Kinobranchen angehören. Der Kinorat wird vor allen Dingen die Aufhebung der Kinosperr fordern.

Gut eingeführtes

Cinema

zu mieten eventuell zu kaufen gesucht.

Gefl. Zuschriften mit Angabe der Sitzplätze, Ort, Lage und Regiekosten unter Chiffre C. 1308 an „Esco“ A.-G., Zürich 1.

Der Film

Zeitschrift für die Gesamtinteressen der Kinematographie.

Verlag und Druck von
Reinhold Kühn, Berlin SW68, Kochstr. 5.

Bezugspreis: Durch die Post oder den Verlag vierteljährlich Mark 6.—.
Anzeigenpreis: Für die Seite 100 Mark, bei Wiederholungen und bei gröss. Inseraten besondere Vereinbarung. Stellen-Anzeig. pro mm 5 Pfg.

Reklame-Diapositive in effektvoller Ausführung

nach fertigen Vorlagen oder eigenen Entwürfen. Verlangen Sie Offerte.

Ganz & Co., Spezialgeschäft für Projektion, **Zürich,** Bahnhofstrasse 40.
Generalvertreter der Ernemann-Kinowerke Dresden.

r1013

E. Gutekunst, Spezialgeschäft für Kinematographie-Projektion, Klingenstrasse 9, Zürich 5, Telephon Selnau 4559

Lieferung und Installation kompl. Kino-Einrichtungen. — Grosses Lager in Projektions-Kohlen Siemens A. & S. A. etc.

Gebrauchte Apparate verschiedener Systeme.

Umformer, Transformer, Widerstände, Schalttafeln, Klein-Motoren, Projektionsapparate, Glühlampen etc.

Fabrikations- und Reparaturwerkstätte.

Druck: R. Graf, Buch- u. Anzeigen-Druckerei, Büsch-Zürich.